

Anlage 3

.....
(Zuwendungsempfänger)

....., den 19.....

(Ort, Datum)

Fernsprecher:

An die
Bezirksregierung
Dezernat 37

40408 Düsseldorf

Verwendungsnachweis

Betr.: Zuwendung des Landes NRW zur Förderung der Verbraucherinsolvenzberatung

Durch Zuwendungsbescheid(e) der Bezirksregierung

vom Inst.Nr.: überEur

vom Inst.Nr.: überEur

wurden zur Finanzierung der o.a. Maßnahme insgesamtEur
bewilligt

Es wurden ausgezahlt insgesamtEur

I. Sachbericht

(Kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahmen, u.a. Beginn, Maßnahmedauer, Abschluss, Nachweis des geförderten Personals, Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme, etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zugrundeliegenden Planungen.)

Sofern bis zum 1.4. der statistische Tätigkeitsbericht vorgelegt wird, kann hier ein weitergehender Sachbericht entfallen.

II. Zahlenmäßiger Nachweis

Name der Fachkraft	Berufsausbildung als	Berufserfahrung seit.....	Beschäftigungsumfang V= Vollzeit =.... WStd. T=Teilzeit mit ... WStd.	Beschäftigt vom... bis...	Vergütungs-/ Besoldungs- gruppe	Zuwendungsbetrag EUR
Insgesamt:						

III. Bestätigungen

Es wird bestätigt, dass

- die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet und die im Antrag abgegebenen Erklärungen eingehalten wurden,
- die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Unterlagen und Belegen übereinstimmen.

nur für freie Träger

- ☐¹ eine eigene Prüfungseinrichtung im Sinne der Nummer 7.2 ANBest-P
- ☐ nicht unterhalten wird
 - ☐ unterhalten wird und
 - ☐ die Prüfung des Verwendungsnachweises durch die Prüfeinrichtung mit folgendem vollständigen Ergebnis erfolgte:
 - ☐ siehe den beigefügten Prüfvermerk/-bericht
 - ☐
(Angabe des Prüfungsergebnisses)
.....
.....
- ☐ ein sachlich und fachlich unabhängiger Beauftragter (Abschlussprüfer, z.B. Steuerberater, Wirtschaftsprüfer oder geeigneter nebenberuflicher bzw. ehrenamtlicher Abschlussprüfer, Prüfungsgesellschaft) die Prüfung des Verwendungsnachweises mit folgendem Ergebnis vorgenommen hat.
- ☐ siehe den beigefügten Prüfvermerk/-bericht
 - ☐
(Angabe des Prüfungsergebnisses)
.....
.....

.....
(Ort/Datum)

.....
(Rechtsverbindliche Unterschrift)

.....
(Zuständiger Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege)

.....
(Ort/Datum)

Es wird bestätigt, dass jährlich mindestens 15 **vom Hundert** der Zuwendungsempfänger bzw. Untergliederungen **vollständig oder** bei **allen** Zuwendungsempfängern bzw. Untergliederungen die Bücher und Belege oder sonstigen Unterlagen im Umfang von **mindestens 15 v.H.** geprüft werden. Dabei ist sichergestellt, dass jeder Zuwendungsempfänger bzw. Untergliederung je Förderbereich mindestens einmal innerhalb von 6 Jahren einer Prüfung insgesamt unterzogen wird. Die Prüfung und der Prüfungsumfang werden hier aktenkundig festgehalten.

.....
(Rechtsverbindliche Unterschrift)

IV. Ergebnis der Prüfung des Verwendungsnachweises durch die Bewilligungsbehörde (Nr. 12.2 VV)

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft.
Es ergaben sich keine - die nachstehenden - Beanstandungen.

.....
(Datum/Unterschrift)

¹ Zutreffendes ist anzukreuzen